



Schulschluss mit Kunst- und Tanzwoche sowie Schüler-Triathlon

Verabschiedung nach 28 Jahren

Die Schule Heimiswil/Kaltacker blickt auf ein ereignisreiches Schuljahr 2009/10 zurück. Im Frühjahr erarbeiteten in einer Projektwoche alle Schülerinnen und Schüler unter der professionellen Leitung von Anja Gallagher («Momentum Dance») verschiedene Tänze. Die Schlussvorführung der 160 Schüler/innen vom Kindergarten bis zur neunten Klasse in der vollbesetzten Turnhalle Kirchmatte bildete den eindrücklichen Abschluss dieser Kunst- und Tanzwoche. Im Juni führte die Schule bereits zum fünften Mal einen «richtigen» Schüler-Triathlon durch. Nach dem Start im Wasser des Freibads Burgdorf folgten die Wechsel auf das Velo und dann auf die Laufstrecke, wobei die Zeit erst am Schluss gestoppt wurde. Viele Eltern beteiligten sich bei der Betreuung in der Wechselzone oder als Streckenposten auf der Velostrecke von der Burgdorfer Schützenmatte nach Kirchberg bis Bütikofen und wieder zurück. Ein Betreuer des schweizerischen Triathlonverbands begleitete diesen gelungenen Anlass. Auf der Webseite der Schule stehen Fotogalerien und Ranglisten bereit (www.SchuleHeimiswil.ch)

Die gute Seele des Schulhauses

Nach dem Spielmorgen konnte Bildungskommissionspräsident Walter Ryser am Ausstellungs- und Brätliabend die Ehrungen und Verabschiedungen vornehmen. Neben der Verabschiedung von zwei Lehrpersonen und den sechs Neuntklässlern stand die Hauswartin Elisabeth Lüdi, die langjährige gute Seele des Schulhauses Heimiswil, im Zentrum. Das präsidiale Gedicht brachte viele Anwesende zum Schmunzeln. Nicht wenige der Eltern wurden durch die Geehrte bereits in ihrer eigenen Schulkarriere verständnisvoll begleitet. Schulleiter Jürg Burkhalter betonte, dass zur guten Heimiswiler Schulkultur ebenfalls die Abwartin besonders viel beigetragen habe. Aber auch die vielen guten Gespräche, die Elisabeth Lüdi mit den Schülern führen konnte, und das Vertrauensverhältnis mit der Lehrerschaft seien lobenswert. Die Schüler überreichten ihr daraufhin eine von allen mitgestaltete Fahne als Abschiedsgeschenk. Beim gemütlichen Zusammensitzen und in der Schülerdisco dauerte der Anlass bis um Mitternacht.[]